

Gemeinschaft der Inhaber von Anlegerechten  
Sporthafen Marina Internacional

## **„BEST PRACTICE UMWELTSCHUTZ“ SPORTHAFEN MARINA INTERNACIONAL**

**Rev 00 de 10/12/2012**

Die in unserer Gesellschaft tagesüblichen Beschäftigungen und Produktionsprozesse verändern die Eigenschaften der Umweltelemente: Wasser, Erdboden, Klima, Atmosphäre,... Die Einrichtung von Arbeitstechniken und -methoden, die eine gesellschaftliche Entwicklung erlauben und Schäden an Umwelt und den darin lebenden Menschen verhindern, ist notwendig.

Die „Best Practice Umweltschutz“ sind alle im Geschäftsablauf integrierten Aktionen, deren Hauptziel es ist negative Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren.

Gute Umweltpraktiken sollten Teil der täglichen Abwicklung jeden Geschäftsprojektes sein.

Dieses Best Practices-Handbuch soll über entstandene Umweltauswirkungen, im Bereich der Hafenanlage, mit Kenntnis allen in der Hafenverwaltung und -nutzung beteiligten Stoffe, bewusst machen und eine korrekte Anwendung von Umweltpraktiken vorschlagen.

### **Best Practice Flüssigkeitenentleerung**

- Verwendung von wasserunlöslichen Fetten an Maschinen, bei Kontakt mit Meerwasser genutzt werden.
- Ausstattungen und Einrichtungen zum sicheren Entleeren von Betriebs- und Bilgewasser.
- Keine Flüssigkeiten ins Meer, in die Molen oder Docks schütten. Die Entleerung erfolgt in das allgemeine Abwassersystem (wenn es sich um Brauchwasser handelt) oder im angegebenen Recyclingcenter.
- Entleerung von Bilgewasser unter Nutzung des dafür im Hafen eingerichtete System. Dieses Wasser darf nicht ins Meer geschüttet werden, es ist als Sondermüll zu behandeln.

## **Best Practice zur Verminderung von Abfällen**

- Bereitstellung von geeigneten Containern bzgl. der Art und Menge des Mülls der produziert wird, in ausreichender Anzahl und an zugänglichem Ort.
- Beschilderung für den Aufstellungsort der Container und Information an die Nutzer.
- Aufstellen der Recyclecenter entlegen der Molen und Anlegestellen, um zu verhindern, dass jeglicher Schmutz in das Wasser fällt.

## **Best Practice Schifffahrt**

- Den Motor nur für den unumgänglichen Zeitraum laufen lassen.
- Eine gute Wartung und Instandhaltung des Bootsmotors durchführen. Die Filter sauber halten, um einen höheren Verbrauch durch Verstopfung zu vermeiden.
- Das Boot in einer respektvollen Art und Weise fahren und plötzliche Richtungsänderungen vermeiden. Somit fördert man die akustische Qualität der Einrichtungen und die Wartung sowie Instandhaltung des bestehenden marine Ökosystems.
- Die im Hafen angegebene Höchstgeschwindigkeit kann nicht überschritten werden.
- Die Umkleidekabinen, WC und andere Dienste des Hafens nutzen anstatt die des Bootes.
- Sich vorher über die Naturschutzgebiete in der Umgebung informieren

## **Best Practice zur Verringerung des Einsetzens von Ressourcen:**

### **Energie**

- Bei genügend natürlichem Licht, nicht den Strom einschalten.
- Bei verlassen eines leeren Raumes das Licht ausschalten.
- Verwenden von Energiesparlampen.
- Eine korrekte Instandhaltung der elektrischen Einrichtungen durchführen.
- Bei Erwerb neuer Maschinen sollte die Wahl die Energiesparsamkeit berücksichtigen.

### **Agua**

- Die Einrichtungen prüfen um mögliche Lecks auszumachen und sie sofort zu reparieren.
- Die Wassermenge in den WC-Spülkästen reduzieren und somit die Toilettenspülung minimieren.

### **Im Büro**

- Jede Art von verursachten Abfall trennen und in seinen jeweiligen Container geben (Papier, Verpackungen, Leuchtstoffröhren, Batterien, Toner...).
- Vermeiden vom Ausdruck unnötiger Dokumente.
- Den Toner nicht bei den ersten Anzeichen der Farblosigkeit wechseln. Erst ist er zu schütteln und wieder einzusetzen.
- Recyclingpapier nutzen und immer wenn möglich von beiden Seiten nutzen.
- Papier wiedernutzen (als Schmierpapier, Notizen...).
- Wenn die Heizung oder Klimaanlage an sein sollte, sind die Türen geschlossen zu halten.

## **Para la limpieza de las instalaciones:**

- Umweltfreundliche Reinigungsprodukte nutzen, den Gebrauch von phosphat- oder chlorhaltigen Substanzen vermeiden.
- Produkte mit Recycling-Verpackungen nutzen.
- Keine Lösungsmittel oder Produkte, die als potenziell gefährlich eingestuft sind, nutzen.